

Die Itoh-Hybriden haben mich nicht mehr losgelassen

Pascal Klenart hat in der 6. Hallenschau Strauchpäonien ausgestellt. Besondere Züchtungen, ausgefallene Blüten, - das Publikum war hingerissen. Wir haben ihn zu seiner Teilnahme am Wettbewerb befragt.

Herr Klenart, das wievielte Mal nehmen Sie schon an BUGA oder LAGA teil und worin liegt der Reiz der Teilnahme?

Klenart: Oh, ich glaube seit 2013, der Landesgartenschau in Sachsen-Löbau. Wir waren auch in Apolda, in Schmalkalden und auf den Internationalen Gartenausstellungen in Hamburg und Berlin.

Der Reiz auszustellen liegt darin, Besonderheiten vorstellen zu können. Für mich ist es auch immer spannend, mich Herausforderungen zu stellen, mein Bestes geben zu können. Und ja: ich gewinne gern Medaillen! Sie bieten auch einen schönen Werbeeffekt. Außerdem macht es Spaß mit so vielen Ausstellern wie den Gärtnern, Floristen, dem Gestalter/Planer in der Halle zusammen zu kommen, sich auszutauschen.

Wie sieht es denn mit der Werbung aus, wenn Sie Medaillen gewonnen haben?

Wir streuen Teilnahme und gegebenenfalls den Gewinn von Medaillen über die sozialen Netzwerke, setzen das bei uns auf die Homepage und nehmen auch schon mal Kontakt mit dem MDR, Herrn Haentzschel auf. Außerdem betreibe ich einen eigenen youtube Kanal, auf dem ich meine Beteiligung und die Hallenschau ebenfalls vorstelle.

Wie sind Sie zu der Itoh Hybride gekommen, die so vielfältig hier in Erfurt zeigen?

In den 90er Jahren - ich war noch ein Kind - betrieb mein Vater schon unseren Betrieb mit Stauden, Zierpflanzen und Schnittblumen. Eines Tages brachte ein Lieferant Wurzeln mit, damals noch von der Sorte Bartzella. Mein Vater pflanzte sie ein. Und seither bin ich begeistert von ihnen: Sie blühen länger als andere Päonien, stehen gesünder im Beet und haben auch noch dieses schmückende gefiederte Laub. Sie können abhängig vom Wetter 5-6 Wochen blühen.

Werden Sie eines Tages Itoh-Hybriden züchten?

Das wäre ein ehrgeiziges Ziel. Mein Betrieb braucht mich zu sehr und mein Team sähe es wohl nicht gern, wenn ich so viel Zeit nur der Itoh widmen würde. Aber ich habe jetzt einen eigenen Garten erworben - den ersten eigenen, da bin nur ich und meine Familie. Und da könnte dann tatsächlich das Züchten anfangen. Wer weiß?

Wie sehen Ihre Pläne für die Zukunft aus, gibt es schon Bewerbungen in anderen Städten?

Ja, wir haben uns in Leinfelden, in Mannheim und Fulda und einigen mehr LAGAs und BUGAs beworben.

Welchen Tipp haben Sie für Aussteller?

Grundsätzlich sollte man in einer Ausstellung die Möglichkeit nutzen, die Artenvielfalt einer Pflanze vorzustellen.

Und eins: nicht bei der Zeit verschätzen, die man braucht, um die Bewerbung umzusetzen. Meine Pflanzen fahre ich selbst zum Ausstellungsort. Lieber langsam um die Kurve.... Man braucht schon eine Woche Zeit für die Logistik. Dazu alles Weitere: Ausladen, Aufbau, Standüberprüfung usw.

Das Ergebnis lässt sich sehen, findet die DBG.

Hier der Link zum Youtubekanal von Pascal Klenart, und zur Homepage:

<https://www.youtube.com/watch?v=u2mZ0PUlgts>

<https://klenart-stauden.de/>

<https://www.instagram.com/klenartstauden/?hl=de>